



**gewobau**  
Rüsselsheim

# Hallo Nachbar

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim



## Aktuell

Freies WLAN auf gewobau Spielplätzen  
Seite 4

## Schwerpunkt

Neue Spielplätze in Haßloch-Nord und im Dicken Busch  
Seite 6/7

## News & Infos

Wilde Sperrmüll-Ablagerungen verursachen Mehrkosten  
Seite 8



**Stark für Rüsselsheim**  
Ihre kommunalen Dienstleister

Ab Seite 14

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

## Editorial



**Torsten Regenstein**  
Geschäftsführer

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar online erhalten möchten, können Sie sich direkt auf unserer Internetseite [www.gewobau-online.de](http://www.gewobau-online.de) unter „Newsletter“ registrieren.

### Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser,

sie stehen für viele Menschen am Anfang eines Jahres, die guten Vorsätze. Nach den Festtagen folgt die Zeit der Besinnung, was besser oder zumindest anders werden soll: mehr Sport, mehr Gesundheit, mehr bewusstes Leben.

Diese Haltung gilt im Grunde auch für ein Unternehmen. Wir nennen unsere guten Vorsätze aber Ziele. Anders als bei einigen guten Vorsätzen, die im Laufe eines Jahres immer mal wieder untergehen, verfolgen wir unsere Ziele während des ganzen Jahres und über den Jahreswechsel hinaus. Viele unserer Ziele sind Dauerziele und müssen es auch bleiben.

Eines davon heißt Nachhaltigkeit. Das ist ein Begriff, den wir immer häufiger hören, vor allem für Umweltthemen. Tatsächlich beschreibt Nachhaltigkeit ein Handlungsprinzip zur Ressourcen-Nutzung. Es geht darum die Ressourcen und Ökosysteme so zu nutzen, dass sie nicht dauerhaft beschädigt werden oder Schaden nehmen, also erhalten bleiben.

Wie kann dies nun für die gewobau als Wohnungsunternehmen umgesetzt werden. Da kommt einem natürlich sofort die Energienutzung in den Sinn. Wärme und Strom sind die Grundpfeiler der Energienutzung in der Wohnung und im Haushalt. Deshalb richten sich die nachhaltigen Bemühungen der gewobau auch auf die richtige nachhaltige Ausstattung der Wohngebäude und Wohnungen mit Dämmung der Gebäudehülle und energiesparenden Heizsystemen. Denn dem Ökosystem nutzt am meisten die Energievermeidung. Schon an zweiter Stelle stehen dann die erneuerbaren Energien wie Solaranlagen und Photovoltaikanlagen.

Ich glaube aber auch, dass im Mittelpunkt aller guten Anstrengungen und Vorsätze der Mensch selbst steht. Wir alle können zur Nachhaltigkeit beitragen. Bewusst mit dem Stromverbrauch und der Heizenergie umgehen ist das eine, auch die richtige Mülltrennung oder

die Vermeidung von Verschmutzung bis hin zum Vandalismus sind weitere, wichtige Aspekte, um hier Beeinträchtigungen für die Umwelt zu vermeiden. Alles was erneuert werden muss, weil es beschädigt oder verschmutzt wird, bedeutet auch wieder höheren Energieeinsatz und Verbrauch von Ressourcen.

Und nicht zuletzt sollte auch der Umgang mit unseren Mitmenschen, den Nachbarinnen und Nachbarn nachhaltig sein. Gute Beispiele hat auch die jetzige Pandemie hervorgebracht, trotzdem sie uns viel an Geduld abverlangt. Wenn Nachbarn anderen helfen und auf sie achten, wenn Rücksicht genommen wird, zum Beispiel die einen lieber die Treppe statt des Aufzuges nutzen, um keine zu große Enge für die Älteren im Aufzug zuzulassen. Und so ganz nebenbei auch den guten Sportvorsatz im neuen Jahr zu leben. Die „soziale“ Nachhaltigkeit kann unser gemeinsames Leben bereichern und dabei Ressourcen schonen. Viele von Ihnen setzen dies schon lange ganz selbstverständlich in ihrem Leben um, engagieren sich ehrenamtlich oder in der Familie und setzen sich in der Nachbarschaft, im Verein oder in der Gruppe ein, die z.B. Lebensmittel an Bedürftige verteilt.

Lassen Sie uns deshalb alle noch einmal schauen, wo unsere guten Vorsätze in diesem Jahr auch nachhaltig sein können, so dass sie ein ganzes Jahr und noch länger halten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein sonniges, gesundes und mit nachhaltiger Energie geladenes Frühjahr 2021.

Ihr Torsten Regenstein

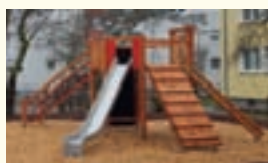
Geschäftsführer

## Die Themen in dieser Ausgabe:



### Aktuell

Das gewobauMobil 2021 direkt vor Ort Seite 4  
 Freies WLAN am Böllenseeplatz und im Dicken Busch Seite 5



### Schwerpunkt

gewobau Wohnumfeldgestaltung:  
 Neue Spielplätze in Haßloch-Nord und im Dicken Busch Seite 6/7



### News & Infos

Wilde Sperrmüll-Ablagerungen verursachen Mehrkosten Seite 8



### Intern

Dienstjubiläen und Neueinstellungen bei der gewobau Seite 9



### Veranstaltungen

Theater-Fahrplan in der Pandemie Seite 10  
 Fosshag-Ausstellung illust\_ratio Seite 10



### Serie & Reisen

Serie Teil 8: Online-Service - aktuell und Veranstaltungen Seite 11  
 Auszug aus dem Reiseprogramm Frühling 2021 Seite 12



### Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister ab Seite 14



#### IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein  
 Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel, Pascal Segura, Auszubildender im 1. Ausbildungsjahr  
 Titelfoto: Adobe

Konzeption und Design: Pi Design Group / Tel. 06123-209507  
 Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden  
 Auflage: 7.150  
 Stand: März 2021

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:  
 Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main  
 Städtedienstleistung Raunheim Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main  
 GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main  
 Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main

## gewobau Aktuell

### Unter besonderen Bestimmungen auch in der Pandemie für Sie da Das gewobauMobil 2021 direkt vor Ort



„Wir sind insbesondere in diesem Jahr wieder mit dem gewobauMobil in den einzelnen Bezirken unterwegs, weil es gerade in den Zeiten des Abstandes wichtig ist, einmal im direkten Gespräch und vor Ort Dinge anzusprechen, die Sie auf dem Herzen haben. Das hilft uns und erleichtert uns unsere tägliche Arbeit.“, so Prokurist Holger Münch, Abteilungsleiter der Wohnungswirtschaft.

Datum	Uhrzeit	Kundenbetreuer	Standort
18.03.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Hartkorn	Vor den Garagen Tannenstr. 72
14.04.2021	14:00-15:30 Uhr	Herr Kugler	Georg-Treber-Str. 79-81
22.04.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Hartkorn	Nachbarschaftstreff Q17, Berliner Platz 17
05.05.2021	15:00-16:00 Uhr	Frau Hawig	Ostpreussenstr. 11
12.05.2021	14:30-15:30 Uhr	Herr Zitzmann	Zufahrt Tiefgarage Hof 6 RBS 51
19.05.2021	14:30-15:30 Uhr	Herr Zitzmann	Parkplatz Robert-Bunsen-Str. 29/31
20.05.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Hartkorn	Parkdeck Im Hasengrund 84-90
16.06.2021	15:00-16:00 Uhr	Frau Hawig	Hessenring 10
23.06.2021	15:00-16:00 Uhr	Frau Hawig	Parkplatz Sachsenweg 2
30.06.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Böllenseeplatz 12/12a
30.06.2021	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Feuerbachstr. 40-44
07.07.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Wendehammer Spitzwegstr. 5
07.07.2021	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Lengfeldstr. 10/10a
14.07.2021	14:00-15:00 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Adolf-von-Menzel-Str. 18/20
14.07.2021	15:30-16:30 Uhr	Frau Frick / Frau Schleidt	Parkplatz Spessartring 6
15.07.2021	14:00-15:00 Uhr	Herr Kugler	Garagenhof Bonner Str. 64
28.07.2021	15:30-16:30 Uhr	Herr Zitzmann	Robert-Bunsen-Str. 1, Müllplatz
15.09.2021	14:00-15:30 Uhr	Herr Kugler	Nachbarschaftstreff Q17, Berliner Platz 17

Die Kundenbetreuer und technischen Mitarbeiter der gewobau sind seit März mit dem gewobauMobil wieder für Sie unterwegs. Auch während der Corona-Pandemie führt ihr Weg sie direkt zu Ihnen in die einzelnen Wohnbezirke. Unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregeln sowie dem Tragen einer medizinischen Maske kann jeweils eine Person aus einem Haushalt einen Termin wahrnehmen. Nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Betreuer persönlich anzusprechen und auf besondere Anliegen an Ihrem Wohnstandort aufmerksam zu machen.

Das gewobauMobil bietet den Kundenbetreuern einen mobilen EDV-Arbeitsplatz, der es ihnen ermöglicht den Mietern direkt Auskunft zu Mieterangelegenheiten zu geben. Auch haben Sie die Möglichkeit, neben Mieterangelegenheiten und aktuellen Themen, Ihre Wünsche zur Verbesserung der nachbarschaftlichen Kontakte oder Anregungen weiter zu geben. So wurden z.B. zahlreiche Außenanlagen neu angelegt. Nutzen Sie diesen persönlichen Service. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Unterstützung, um gemeinschaftlich Dinge im Sinne der Kundenzufriedenheit zu ändern oder zu verbessern.

#### Garagen nur für PKW Nutzung

Die gewobau bietet ihren Mieter\*innen die Möglichkeit zur Anmietung einer Garage für den PKW. Der Mietvertrag für Garagen sieht vor, dass diese auch zweckbestimmt zu nutzen sind, wie es die Garagenverordnung des Landes Hessen vorsieht. Die Garage ist nur für die Unterstellung eines Kraftfahrzeuges mit dazugehörigem Reinigungszubehör vorgesehen. Die Garagenverordnung des Landes Hessen zeigt hierzu klare Vorschriften und Regeln auf, die es zum Brandschutz und zur allgemeinen Sicherheit zu beachten gibt. Die gewobau überprüft von Zeit zu Zeit die Einhaltung der Garagenordnung, die zum Mietvertrag gehört. Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin: Wer die Garage anders als vorgesehen nutzt, riskiert eine Kündigung der Garage.

#### Treuefeier 2021: „Wir sind gewobau - Freunde und Nachbarn“

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie hat sich die gewobau entschlossen, die diesjährige Feier zur Ehrung langjähriger Mieter nicht stattfinden zu lassen. „Da wir nicht einschätzen können, wie sich die Lage entwickelt, soll weiterhin kein unnötiges Risiko eingegangen werden, die Gesundheit der Mieterschaft geht vor“, so die gewobau Geschäftsleitung. Zu gegebener Zeit wird die Feier jedoch nachgeholt.



Die gewobau appelliert an ihre Mieter: Bitte nutzen Sie Ihre Garage nur zur Abstellung eines PKW und dem dazugehörigen Reinigungszubehör.

## Neue Serviceleistungen am Böllenseeplatz und im Dicken Busch Freies WLAN in gewobau Wohngebieten



10 WLAN Hotspots hat die gewobau in Kooperation mit der Stadt Rüsselsheim am Main bisher installiert, wie z.B. am Spielplatz Hessenring 84 / Dicker Busch.

Neue Medien gehören heute zum Alltag dazu. Das soll auch in der Nachbarschaft und an öffentlichen Plätzen gelten. Mit der WiFi4EU-Initiative der Europäischen Union sollen Bürger und Besucher in der gesamten EU über kostenlose WiFi-Hotspots in öffentlichen Räumen wie Parks, Plätzen, Verwaltungen, Bibliotheken und Gesundheitszentren einen hochwertigen Internetzugang erhalten.

Im vergangenen Jahr hat die gewobau in Kooperation mit der Stadt Rüsselsheim am Main diese Förderung der Europäischen Union mit zehn WLAN Zugangspunkten in den Wohngebieten Böllensee-Siedlung/Böllenseeplatz und Dicker Busch umgesetzt. Zwei Zugangspunkte befinden sich auf dem Böllenseeplatz und im dortigen neuen Nachbarschafts- und Familienzentrum. Weitere acht sind im Dicken Busch rund um die Spielplätze verteilt. Das WLAN ist ein kostenloses Medienangebot und soll die Nachbarschaft und das Quartiersmanagement vor Ort unterstützen. Das offene WLAN-Netz vor Ort ist täglich bis 22 Uhr frei zugänglich, wird jedoch über Nacht abgeschaltet, um die Nachtruhe der Anwohner und Nachbarn nicht zu beeinträchtigen. Unangemessene

Internetseiten sind nicht zugänglich, dafür sorgen entsprechende Filter und Sicherheitsperren gegen unerwünschte Inhalte.

### Bis zu 50Mbit pro Sekunde

Das kostenlose WLAN ist für 2000 Nutzerinnen und Nutzer ausgelegt, die mit einer Datengeschwindigkeit von bis zu 50 Mbit pro Sekunde im Internet surfen können. Nach zwei Stunden werden die Nutzer automatisch ausgeloggt und müssen sich danach erneut einwählen, um das kostenlose WLAN weiterhin nutzen zu können. Kinder und Jugendliche im Familien- und Nachbarschaftszentrum können so beispielsweise Recherche zu ihren Interessen oder Schulaufgaben anlegen, Eltern an Spielplätzen überall erreichbar bleiben und Senior\*innen, die bisher vielleicht wenig Kontakt zum Internet hatten, sich mit dem modernen Medium vertraut machen. „Damit leisten wir zusammen mit der Stadt Rüsselsheim einen Beitrag zu einem gutnachbarschaftlichem modernen Wohnumfeld“, erklärt gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein. Das Internet gehöre heute, gerade auch in Pandemiezeiten, zur modernen Nachbarschaft.



In den kommenden Wochen werden die Bereiche mit einem Hinweisschild gekennzeichnet. Die Nutzung erfolgt ohne weitere Registrierung, aber mit Bestätigung der Nutzungsbedingungen. Das neue offene WLAN-Netz ist zunächst für drei Jahre in Betrieb. An allen ausgestatteten Standorten gibt es für Jung und Alt viele Möglichkeiten sich im Freien gemütlich hinzusetzen und sich in das neue WLAN-Netz einzuwählen.



Die Europäische Union fördert und kofinanziert die Initiative WiFi4EU, die kostenloses WLAN im öffentlichen Raum für alle Nutzer zugänglich machen soll.

„An möglichst vielen Orten der Stadt eine schnelle und günstige Internetverbindung zu haben, ist für die Bürgerinnen und Bürger mittlerweile genauso wichtig wie die Wasser- und Stromversorgung oder die Verkehrsanbindung. Mit diesem gemeinsamen Projekt bringen wir für ein kostenfreies WLAN direkt in das Wohnumfeld der Einwohnerinnen und Einwohner und unterstützen damit die Quartiersentwicklung“, sagte Oberbürgermeister Udo Bausch.

## gewobau Schwerpunkt

### gewobau Wohnumfeldgestaltung

## Neue Spielplätze in Haßloch-Nord und im Dicken Busch

Die gewobau plant seit Jahren immer wieder auch Bereiche des Wohnumfeldes wie Mietergärten, Parkplätze und Wegeführungen neu. Dazu gehören auch die Spielplätze an den Wohnanlagen und Wohngebäuden. Damit möchte das Unternehmen den Mieterinnen und Mietern ermöglichen Wohlfühlräume im Freien zu nutzen und das Umfeld besonders auch für Familien mit Kindern angenehm zu gestalten. In der letzten Mieterbefragung wünschten sich die Mieter bei der energetischen und gestalterischen Modernisierung der Bestandsgebäude auch Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfelds.

Soweit es die Corona-Maßnahmen zulassen möchte die gewobau die neue Spielsaison mit aufgewerteten sowie mit einigen neuen Spielplätzen beginnen. Die neuen Konzept-Spielplätze der gewobau sind frei zugänglich und sollen Mieter dazu einladen ihre Außenanlagen neu zu erkunden. Mit derzeit mehr als 100 Spielplätzen wird den Familien mit ihren Kindern eine ansprechende Spielmög-

lichkeit in unseren Außenanlagen geboten. Die neuen Spielplätze sprechen verschiedene Altersgruppen an und ermöglichen mit ihrem Konzept allen Besuchern ein schönes Erlebnis im Freien.

### Neues Spielplatzkonzept für die Feuerbachstr 71-77

In der Feuerbachstraße können Eltern und Kinder nun entscheiden welchen Spielplatz sie besuchen wollen. Die beiden neu gestalteten Spielplätze sind nicht nur mit einer neuen umfangreichen Auswahl an Spielkombinationen ausgestattet, sondern sprechen auch zwei Altersgruppen an. Dass es zuvor beide Spielplätze mit beinahe der gleichen Ausstattung gab, trotz der nur geringen Entfernung voneinander, ist Vergangenheit. Beide Spielplätze sind nach einem neuen Konzept entwickelt, das viel Abwechslung bietet. Am Wohngebäude 75-77 findet sich jetzt ein Spielplatz für jüngere und Kleinkinder in Begleitung der Eltern, der mit einem Sandkasten, einer Kleinkinderschaukel und einer



Der Spielplatz für Kleinkinder in der Feuerbachstr. 75-77 (Bild oben) Auf beiden Anlagen werden im herannahenden Frühling noch die Grünflächen angelegt.



gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein (links) und der gewobau Auszubildende im 1. Lehrjahr Pascal Segura am fertig gestellten Spielplatz für etwas ältere Kinder (Feuerbachstraße 71-73).

kleinen Rutsche sowie mehreren Sitzbänken ausgestattet ist, alles eingefasst in einen bestehenden Gehölzhain. Der zweite Spielplatz an der Wohnanlage Feuerbachstr. 71-73 richtet sein Spielangebot mehr an etwas ältere Kinder, zum Beispiel mit einer aufwändigen Kletterspielkombination. Hier gibt es als Highlight zudem die extra hohe Doppelschaukel. Die Freifläche an beiden Spielplätzen ist großzügig bemessen und bietet viel Bewegungsfreiheit. Derzeit ist das Spielgelände und auch die anliegende Grünfläche noch mit Flatterband abgesperrt, damit die Bepflanzung noch anwachsen kann. „Mit passender Begrünung freuen wir uns als gewobau den Mietern beide Spielplatzangebote so attraktiv wie möglich im Frühjahr zur Verfügung stellen zu können.“, erklärt gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein.



Burgen-Ahorn /  
Acer monspessulanum

Diese hitze- und trockenheitsresistente Baumart möchte die gewobau für anstehende Bepflanzungsmaßnahmen ihres Wohnumfeldes vermehrt einsetzen.

## Spielplatzvarianten in der Pommernstraße und Thüringer Straße

In der Thüringer Straße wird der Spielplatz ebenso auf einen neuen Standard gehoben und mit vergleichbaren Spielgeräten und Ausstattung versehen. Auf dem neu gestalteten Spielplatz Pommernstr. 7 stehen zum Spielen ebenfalls Rutsche, Schaukel und eine Kletterkombination bereit. Zur Sicherheit der Kinder wurde dieser Spielplatz eingezäunt und ist gut von der Wohnanlage einsehbar. Er stellt damit einen sicheren Spielraum dar, trotz direkter Anbindung zur Straße. Überhaupt spielt die Sicherheit bei Spielplätzen eine große Rolle bei der gewobau. Die Spielanlagen und Geräte werden regelmäßig überprüft und gewartet. Bei der Gestaltung und Bestellung der Spielgeräte achten die Mitarbeiter des gewobau-Bereiches Außenanlagen auch darauf, dass die Spielplätze gut gepflegt und gewartet werden können.

## Ökologischer Fußabdruck auf dem Spielplatz

Bei der Planung und Beauftragung steht aber auch der so genannte „Ökologische Fußabdruck“ und die Nachhaltigkeit im Vordergrund. Beim Bau der Spielplätze wird beispielsweise bei oberirdischen Holzteilen Haltbarkeit mit Natürlichkeit verbunden. Das rotbräunliche Douglasienholz aus dem benachbarten Spessart spart durch die kurze Liefer-

strecke an CO<sub>2</sub> und Verkehrsbelastung und schont damit die Umwelt. Auch nicht verunreinigter Erdaushub wird bei der gewobau nicht verschwendet, sondern zur gestalterischen Erdmodellierung der Spielplatzbereiche genutzt, die später bepflanzt werden. Zu der Bepflanzung mit Sträuchern, Bäumen und Gehölz macht sich die gewobau ebenfalls Gedanken. „Wir versuchen uns bei der Auswahl auch den Anforderungen des Klimawandels zu stellen und setzen deshalb auf Widerstandskraft gegenüber Hitze und Trockenheit.“, erläutert dazu Hartmut Hebling vom Bereich Außenanlagen der Technischen Abteilung Service. Durch vernünftige Neupflanzung wollen wir Bepflanzungen schaffen, die den Bedingungen des Klimawandels standhalten kann. „Unsere Bepflanzung soll auch Bienen und anderen Insektenarten sowie Garten- und Wildvögeln ein Zuhause bieten und damit die Natur im Quartier fördern und stärken“, ergänzt Kollege Jochen Meißner. Ein vielversprechender Kandidat für diese neue Bepflanzung ist zum Beispiel der Burgen-Ahorn, dessen natürliches Herkunftsgebiet sich vom Süden Frankreichs bis hin zur Pfalz zieht. Somit können wir diese durchaus heimische Baumart gut einsetzen und zugleich unser Umfeld damit bereichern.

Für jeden neu gestalteten Spielplatz investierte die gewobau im Durchschnitt 30.000 Euro.



Die neuen Spielplätze in Thüringer Straße (Bild oben) und in der Pommernstr. 7 warten noch auf ihre Fertigstellung mit Erdbefüllung und Begrünung.

## News & Infos

### Ein unschönes Problem hat sich in Corona-Zeiten noch verstärkt Wilde Sperrmüll-Ablagerungen verursachen Mehrkosten

#### Zum Sperrmüll zählen:

- Möbel / Einrichtungsgegenstände
- Matratzen
- Kinderwagen, Roller, Fahrräder
- Koffer, Bilder und Gemälde
- sperriges Kinderspielzeug
- Metallschrott (z.B. Kabel)

#### Nicht zum Sperrmüll gehören:

- Altreifen und KFZ-Teile
- Elektrogeräte
- Bettdecken, Textilien
- Fenster und Türen
- Bio- und Gartenabfälle
- Säcke / Kartons mit Restmüll
- Papier, Pappe, Kartonagen
- Bauabfälle und Sanitärkeramik
- Abfälle von Umbauten/Sanierungen
- Sonderabfälle
- Holz aus Außenbereich / Bauholz

Einen individuellen Abholtermin können Sie telefonisch unter **Tel. 06142 / 83-2800** vereinbaren oder online auf:

[www.staedteservice.de/leistungen/abfallwirtschaft/sperrmuell/sperrmuell.html](http://www.staedteservice.de/leistungen/abfallwirtschaft/sperrmuell/sperrmuell.html)

**Städteservice  
Raunheim Rüsselsheim AöR**  
Johann-Sebastian-Bach-Str. 5  
65428 Rüsselsheim am Main



So nicht: Wild abgelagerter Sperrmüll verschandelt das Wohnumfeld und blockiert Gehwege und Parkplätze. Außerdem entstehen unnötige Extrakosten für die Entsorgung, die auf die Hausgemeinschaft umgelegt werden.

Sperrmüllentsorgung kann so einfach sein. Doch leider mussten wir im letzten Jahr einen enormen Anstieg an nicht angemeldeten Sperrmüllablagerungen an den gewobau Wohnanlagen feststellen, die dazu führten, dass die dafür entstandenen Kosten auf die gesamte Hausgemeinschaft umgelegt wurden. Rund 1660 Haufen wilder Sperrmüll, die vom Städtesservice Raunheim Rüsselsheim kostenpflichtig für die gewobau abgeholt werden mussten und knapp 600 kleinere Haufen, die von den Saubermachern der tdg entsorgt wurden. Das waren in 2020 rund 115.000 Euro, 55 % mehr als in 2019, die an zusätzlichen Kosten entstanden sind. Dabei ist die Sperrmüllmeldung und Abholung so einfach und hilft Kosten zu vermeiden. Jeder Rüsselsheimer Bürger kann bis zu vier Mal im Jahr kostenfrei bis zu 3 Kubikmetern Sperrmüll beim Städtesservice Raunheim Rüsselsheim anmelden und abholen lassen.

Und so funktioniert es: Stellen Sie den angemeldeten Sperrmüll am Tag der Abholung bis 6 Uhr morgens oder am Vorabend gut sichtbar und zugänglich an den Straßenrand ihres Hauses. Den Sperrmüll können Sie selbst verständlich auch bis 1 Kubikmeter pro Woche auf dem Wertstoffhof abgeben. Elektrokleingeräte werden ebenfalls kostenlos angenommen. Für Elektroschrott können Sie unter gleicher Nummer ebenfalls einen individuellen Abholtermin erhalten. Wenn Sie in Ihrem Haus oder in der gewobau Nachbarschaft wilden Sperrmüll erkennen oder sich unsicher sind, melden Sie sich bei Ihrem Kundenbetreuer-Team. Diese überprüfen dann, ob eine Meldung beim Städtesservice vorliegt, bevor der Müll tagelang dort liegen bleibt und das Wohnumfeld verschandelt. In unserer aller Interesse, machen Sie mit und erteilen Sie dem Sperrmüll eine Abfuhr. Es ist so einfach den Abholservice kostenlos zu nutzen!



### Neue Aufzüge in Wohngebäuden fertig gestellt

#### Ab sofort Barriere frei: Weiteres Wohngebäude in Bauschheim erhält nachträglich Aufzug

Seit Dezember letzten Jahres können auch die Mieter\*innen des viergeschossigen Wohngebäudes im Burgundenring 13 in Bauschheim mit 20 Wohnungen den Aufzug nutzen. Im letzten Jahr installierte die gewobau hier nachträglich einen Aufzug. Damit wurden in der Wohnanlage mit 275 Wohnungen bereits sechs Aufzüge für die Mieterschaft eingebaut. Die Aufzugskabine bietet Platz für 13 Personen und fährt vom Erdgeschoss bis in die vierte Etage. Die neue Aufzugsanlage ist behindertengerecht ausgerüstet (Ruftableaus mit Blindenschrift) und verfügt über eine LED-Leuchten-Decke. Wird der Aufzug für eine gewisse Zeit nicht angefordert, schaltet die Gesamtanlage auf den Stand-by-Modus, um Energie zu sparen. Für den Einbau investierte die gewobau rund 300.000 Euro.

#### Neuer Aufzug für die Spitzwegstraße 5

Der Aufzug in dem Wohngebäude in der Spitzwegstr. 5 mit 9 Stockwerken wurde modernisiert. Dazu wurde die komplette alte Aufzugsanlage entfernt, zusätzlich waren umfangreiche Arbeiten im Gebäude notwendig, damit im Zuge der Aufzugsmodernisierung zukünftig alle 36 Wohnungen barrierefrei, also direkt auf ihren Etagen erreichbar sind. Zudem können die Mieter\*innen mit dem Aufzug nun auch die Kellerräume anfahren. Der neue Aufzug bietet modernen Komfort mit gut beleuchteter Aufzugskabine mit verspiegelten Wänden und einen hellen Boden. Ein übersichtliches Paneel mit den Stockwerksangaben empfängt die Nutzer. Die Kabine fährt nahezu geräuschlos über alle 9 Stockwerke und meldet jedes angefahrne Stockwerk an. „Eine sinnvolle Ausgabe für modernen Wohnkomfort“, erklärt Geschäftsführer Torsten Regenstein. Die gewobau hat sich die Aufzugsanlage rund 320.000 Euro kosten lassen.



## Dienstjubiläum

### 10, 20 und 30 Jahre bei der gewobau



Frank Müller



Jürgen Hartkorn



Meike Fürmann

Herr **Frank Müller** feierte am 01. Januar 2021 sein 30jähriges Dienstjubiläum. In seiner langjährigen Tätigkeit für die gewobau als Technischer Kundenbetreuer hat der ausgebildete Kfz-Mechaniker verschiedene Kundenbezirke betreut. Seit 1998 ist er Ansprechpartner für unsere Mieterschaft vor Ort in Haßloch-Nord.

Herr **Jürgen Hartkorn** begann am 01. Januar 2001 seine Tätigkeit bei der gewobau. Während seiner 20jährigen Tätigkeit war der gelernte Schmelzschweißer zunächst als tech-

nischer Kundenbetreuer und danach in der Reparaturannahme eingesetzt. Seit März 2013 ist er im Regiebetrieb Verkehrssicherung tätig. Er übernimmt außerdem regelmäßig die Vertretung in der Reparaturannahme.

Frau **Meike Fürmann** feierte am 01. Januar 2021 ihr 10jähriges Dienstjubiläum. Die Syndikusanwältin und Immobilienökonomin (GdW) war zunächst als Assistenz der Geschäftsführung tätig. Im September 2013 übernahm sie die Leitung der damals neu gegründeten Stabsstelle Personal & Recht.

Sehr geehrte Mieterschaft, sehr geehrte Interessen\*tinnen

die Geschäftsstelle der gewobau Rüsselsheim und das Vermietungsbüro „forum wohnen“ sowie die Büros der Technischen Kundenbetreuer in den Wohnbezirken sind aufgrund der aktuellen Bestimmungen weiterhin bis zum **28.03.2021** geschlossen. Bitte informieren Sie sich dazu außerdem tagesaktuell auf unserer Internetseite.

Wir sind aber telefonisch unter den Rufnummern

**06142 - 49 701 00**

Geschäftsstelle-Zentrale

**06142 - 695 695**

Vermietungsbüro forum wohnen

und per E-Mail unter **info@**

**gewobau-online.de** und

**wohnungssuche@gewobau-**

**online.de** zu den gewohnten

Geschäftszeiten zu erreichen.

Die Reparaturannahme ist ebenfalls zu den gewohnten Geschäftszeiten zu erreichen:

per Tel.: **06142 - 49 701 10**

per E-Mail: **reparaturannahme@gewobau-online.de**

#### Ab sofort Video-Beratung möglich:

Bei dringenden Fragen und Anliegen zu den Bereichen Kundenbetreuung (Kundenbetreuungsteams 1-3), Vermietungsbüro, Soziales Management und Mahn- und Klagewesen bieten wir Ihnen ab sofort virtuelle Beratung per Videokonferenz über Microsoft-Teams an. Wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten, geben Sie bitte telefonisch beim entsprechenden Arbeitsbereich (Rufnummern wie auf unserer Internetseite angegeben) oder per E-Mail Ihre E-Mail-Adresse an. Sie werden dann zur Video-Beratung per E-Mail eingeladen. Ihr Endgerät sollte dann über eine Kamera und ein Mikrofon, wie z.B. das Mobiltelefon verfügen.

## Neueinstellungen bei der gewobau



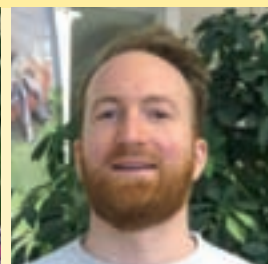
Stefanie Nicklas



Elke Rode



Svenja Presber



Janis Wagner

Zum 01. Januar 2021 wurde Frau **Stefanie Nicklas** in der Abteilung Wohnungswirtschaft eingestellt. Sie ist Immobilienfachwirtin und als Teamleiterin für das Vermietungsbüro „forum wohnen“ tätig.

Außerdem verstärkt Frau **Elke Rode** seit dem 01.01.2021 unser Vermietungsbüro. Die gelernte Kauffrau im Groß- und Außenhandel mit langjähriger Erfahrung in der Immobilienverwaltung wurde als Vermietungsberaterin für die Neukundenbetreuung eingestellt.

Ebenfalls seit 01. Januar ist Frau **Svenja Presber** bei der gewobau tätig. Frau Presber ist gelernte technische Zeichnerin und mit langjähriger Erfahrung in der kaufmännischen Sachbearbeitung und der Projektassistenz als Assistenz der Abteilungsleitung in der Technischen Abteilung Bau eingesetzt.

Zum 01. Februar 2021 wurde Herr **Janis Wagner** in der Technischen Abteilung Service eingestellt. Herr Wagner verfügt über einen Master Abschluss im Studiengang Bau- und Immobilienmanagement / Facility Management und hat die Bau- und Projektleitung für Bestandserhaltung und Modernisierung für die Bezirke Dicker Busch I und II übernommen.

## Veranstaltungen

### Fahrplan in der Pandemie

## Theater plant Öffnung nach Ostern

Kultur123 Stadt Rüsselsheim bereitet sich derzeit auf eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Theater Rüsselsheim ab Anfang April vor. Der geplante Vorverkaufsstart ist der 16. März 2021. Interessierte können sich unter [www.theater-ruesselsheim.de](http://www.theater-ruesselsheim.de), via Newsletter und über die sozialen Medien auf dem Laufenden halten. Über diese Kanäle werden alle aktuellen Informationen und Änderungen kommuniziert. Die Karten für verschobene Veranstaltungen behalten ihre Gültigkeit.



Das Theater Rüsselsheim hofft, bald wieder Publikum empfangen zu können.

Foto: Stadt Rüsselsheim am Main

### Veranstaltungen mit Terminen im April 2021

Mittwoch, 07.04.2021

#### Philip Zoubek Trio

Jazz-Fabrik  
Corona-Series



Foto: Philip Zoubek

Sonntag, 25.04.2021

#### „Ich helfe gern“

Andreas Rebers  
Comedy und Kabarett



Foto: Suzie Knoll

Dienstag, 27.04.2021

#### „Andrin“

Martina Alt-Schäfer  
Lesung



© Mirabilis Verlag



illust\_ratio



Foto: Bengt Fosshag

### illust\_ratio: Bengt Fosshag "persönlich"

Der Rüsselsheimer Illustrator Bengt Fosshag ist Initiator der Kunstreihe illust\_ratio. Als Kulturpreisträger der Stadt Rüsselsheim am Main und Gewinner zahlreicher Branchenpreise blickt Bengt Fosshag auf eine lange und erfolgreiche Karriere als Illustrator und Grafiker zurück.

Es werden Arbeiten aus allen Epochen seines Schaffens gezeigt, der Eintritt ist frei.

#### Ausstellung:

Samstag, 01.05.2021 bis Sonntag, 23.05.2021

Eröffnung am Freitag, 30.04.2021, 19.00 Uhr

Ort: Stadt- und Industriemuseum Rüsselsheim

Aufgrund der Pandemie kann es zu Einschränkungen beim Museumsbesuch kommen. Aktuelle Infos unter:

[www.illust-ratio.de](http://www.illust-ratio.de)

gewobau Service Teil 8: Nützliche Infos auf gewobau-online

gewobau Veranstaltungen / gewobau aktuell



Auf unserer Website [www.gewobau-online.de](http://www.gewobau-online.de) finden Mieterinnen und Mieter viele Infos rund ums Wohnen und die Wohnung. In dieser Ausgabe von Hallo Nachbar möchten wir Ihnen die Rubriken „gewobau aktuell“ und „Veranstaltungen“ vorstellen. Diese finden Sie immer mit den neuesten Ereignissen der gewobau in der echten Randspalte und unter Unternehmen mit allen News & Infos der letzten Monate. Hier informieren wir sie immer über das aktuelle Geschehen bei der gewobau wie z.B. Neu- und Modernisierungsmaßnahmen, Kooperationen mit Partnern, soziale Projekte sowie eigene und externe Veranstaltungen, an denen wir uns beteiligen.

Die Rubriken „gewobau aktuell“ und „Veranstaltungen“ finden Sie auf unserer Website unter:

[www.gewobau-online.de/Unternehmen](http://www.gewobau-online.de/Unternehmen)

Immer im Einsatz: Die „Saubermacher“ der gewobau

Es ist ein wahrer Marathon, den die 16 „Saubermacher“ der gewobau Monat für Monat absolvieren. Denn die 14 Herren und beiden Damen sind mit der Pflege von rund 500.000 Quadratmetern Außengelände der gewobau-Liegenschaften betraut und leisten dabei hervorragende Arbeit. Ein voller Korb mit Laub, das „Saubermacher“ Willi Oechsler vom Gelände entfernt hat wartet darauf, abtransportiert zu werden. Seit zehn Jahren ist der 64-Jährige beim Team der „Saubermacher“ dabei. Zusammengesetzt ist die Truppe aus 16 Mitarbeitern der tdg (Technik- und Dienstleistungsgesellschaft), einem Tochterunternehmen der gewobau, sowie 7 Mitarbeitern der „Solveo“, einer Tochtergesellschaft der Werkstätten für Behinderte. „Die Arbeit macht Spaß“, fasst „Saubermacher“ Willi Oechsler zusammen und erklärt auch gleich warum. „Ich habe mein System und kann mir meine Arbeit frei einteilen“, so der 64-Jährige, der einst als Ein-Euro-Jobber zu den Laubhelfern stieß und dann vor Jahren übernommen wurde. Genau wie seine Kollegen hat Oechsler einen festen Bezirk, um dessen Erscheinungsbild er sich kümmert. Natürlich hat er dabei im Lauf der Zeit persönliche Beziehungen zu den gewobau-Mietern, aber auch anderen Anwohnern entwickelt. „Oft hören wir: seitdem die „Saubermacher“ da sind, ist es viel gepflegter“, sagt Willi Oechsler und blickt sich stolz in seinem „Revier“ um.

„unschöne“ Dinge, wie Hundekot, oder Glasscherben von den Spielplätzen entfernen muss. Dass die „Saubermacher“ von den Mietern anerkannt werden und deren Arbeit gewertschätzt wird, kann Oechsler nur bestätigen. „Es ist schön, wenn man gelobt wird“, lächelt der 64-Jährige, der bei den „Saubermachern“ offensichtlich seinen Traumjob gefunden hat. Und das nicht nur wegen seiner freien Arbeitseinteilung und der ihm übertragenen Verantwortung, sondern auch weil seine krankheitsbedingten Fehltage gen Null tendieren. „Bei Wind und Wetter draußen zu sein härtet eben ab“, sagt Willi Oechsler, der für die von ihm ausgeführten Arbeiten regelmäßig Lob bei den Mieterbefragungen kassiert. Und sollte es tatsächlich einmal „wie aus Kübeln schütten“ steht den „Saubermacher“-Angehörigen der Aufenthaltsraum, in dem sonst Pausen absolviert werden und Gerätschaften lagern, zur Verfügung.



Willi Oechsler im Einsatz. Der langjährige TDG-Mitarbeiter hat bei den „Saubermachern“ seinen Traumjob gefunden.



Aber nicht nur mit dem Laubsammeln und der Pflege der Wege und Verkehrsflächen sind die Team-Angehörigen der „Saubermacher“ betraut, sondern auch mit der Reinigung der Technikräume und der Spielplätze, die zu den gewobau-Objekten gehören. „Da liegt wirklich auch ein Augenmerk drauf“, erklärt Oechsler, der sich in regelmäßigen Abständen mit Greifzange und Besen bewaffnet und oftmals auch

## Reisen von wohnen &amp; leben e.V.



Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. "Halo Nachbar" zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

**Teilnahmebedingungen:**

Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-6786741150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

**Zustieg für alle Fahrten:**

- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke HaBlocher Str./ Waldfriedhof

**Übrigens:**

Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter [www.wohnenundlebenev.de](http://www.wohnenundlebenev.de)

Das aktuelle Reiseprogramm gibt es auch auf [www.gewobau-online.de/downloads](http://www.gewobau-online.de/downloads)

Reiseteilnehmern, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von Euro 3,- pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenreise bleibt der Preis unverändert.

**Exklusiv für gewobau-Kunden****Auszug aus dem Reiseprogramm Winter 2021**

Das öffentliche Leben findet wieder eingeschränkt statt. Doch die Vorsichtsmaßnahmen bleiben. Wie bisher orientieren wir uns bei unserem Ausflugsprogramm an den Empfehlungen des Landes Hessen und der Bundesregierung. Dies könnte in dem ein oder anderen Fall leider bedeuten, dass Veranstaltungen abgesagt werden. Wir werden Sie selbstverständlich über alle Änderungen, die das Reise- und Kulturprogramm betreffen, auf dem Laufenden halten. Noch immer ist aufgrund der Corona-Pandemie nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich. Wichtige Verhaltenshinweise zu den Führungen finden Sie auf der wohnen & leben Internetseite: [www.wohnenundlebenev.de/home.html](http://www.wohnenundlebenev.de/home.html)

Donnerstag, 08.04.2021

NEU

**Stadtführung Frankfurt: Frankfurter Sprichwörter und Redewendungen**

"Mer sin zwar grob, aber mer maane's aach so". Der typische Frankfurter ist nicht unbedingt für seine feinfühligkeitsvolle Ausdrucksweise bekannt, meist kommt er ohne überflüssige Höflichkeiten auf den Punkt. Nehmen Sie teil an dieser unterhaltsamen Stadtführung und erleben, dass es eigentlich keinen Themenbereich gibt, für den der Frankfurter nicht ein geflügeltes Wort parat hätte.

**Unsere Leistungen:**

1,5 h Stadtführung mit Silke Wustmann um 11 Uhr  
Preis pro Person 13,- Euro  
Eigenreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.



Mittwoch, 21.04.2021

NEU

**Stadtführung Frankfurt: Frankens Erben – Frankfurter Steinschneider, Quacksalber & frühe Ärzte**

Erleben Sie einen gruseligen Rundgang mit haarsträubenden Details zur Medizingeschichte Frankfurts. Erfahren Sie von dubiosen Heilmethoden des fahrenden Quacksalbers, bei dem es allerlei Wundermittelchen zu kaufen gab. Woher bekamen die Apotheker ihre Arzneien, wo wurden Leichen sezirt und warum nur im Geheimen auf Einladung Dr. Senckenbergs? Dies u.v.m. erfahren Sie bei dieser spannenden Führung.

**Unsere Leistungen:**

1,5 h Stadtführung mit Sascha Ruehlow um 14 Uhr  
Preis pro Person: 13,- Euro  
Eigenreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.



Donnerstag, 20.05.2021

NEU

**Stadtführung Frankfurt: Frankfurter Klischees**

Was verbinden die Deutschen mit Frankfurt? Airport, Skyline, Verbrechen, Apfelwein? Dann lassen Sie uns doch genau darüber sprechen! Stapfen Sie mit Till Fischer einmal durch den Klischeesalat und hören Sie zum bekannten Bild über Frankfurt Spannendes und Neues. Gespickt wird diese Tour von div. kleinen Geschichten, manchmal sind sie lustig, manchmal zum Nachdenken, aber immer kurzweilig.

**Unsere Leistungen:** 1,5 h Stadtführung mit Till Fischer um 16.30 Uhr

Preis pro Person 13,- Euro, Eigenreise - Anmeldung unbedingt erforderlich.

**حصريا لزيانن جيوباو****برنامج الأسفار خريف / شتاء 2020**

تعرض جيوباو سويا مع جمعية "فونن أونند ليين" (wohnen & leben) أسفارا للموجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Halo Nachbar) يوضح بقاعة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracılara tatil imkanı sağlıyor. Bu imkanla kiracılar yakın çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme fırsatını yakalaabilirler. 'Merhaba komşu' programı ile bir günden fazla süren seyahatlere de katılmak mümkün. Bu imkandan nasıl yararlanılabileceği bu sayfanın köşesinde yer alıyor. Tatil programında sizlere bol eğlence.



## Kinderseite

### Gestalte mit! Sei kreativ und verschönere unseren Baustellenzaun am Neubau „Friedensplatz“

Sicher kennt ihr die große Baustelle mitten in der Rüsselsheimer Innenstadt am Friedensplatz, hier entsteht das neue „Wohnen am Friedensplatz“.

Dort gibt es einen Bauzaun, den wir gerne mit eurer Hilfe verschönern wollen. Wenn Ihr Lust habt und kreativ seid, dann malt ein Bild zum Thema „Wohnen in der Innenstadt“, „Wohnen und leben in Rüsselsheim am Main“ oder „Tor zur Innenstadt“. Wir werden dann nach einer Auswahl so viele Bilder wie möglich auf einen Banner drucken lassen und am Bauzaun aufhängen.

Sei dabei und gestalte mit. Alle Teilnehmenden erhalten ein Dankeschön, alle deren Bild veröffentlicht wird erhalten einen Gutschein ihrer Wahl in Höhe von 15,- Euro.

#### Und so geht es:

Male ein kräftiges buntes Bild auf ein weißes A4 Blatt und schicke es ungeknickt bis zum 20.04.2021 an uns:

gewobau Geschäftsstelle  
Marktstr. 40 / Bahnhofplatz  
65428 Rüsselsheim am Main

Zur Teilnahme am Malwettbewerb sind Einwilligungserklärungen notwendig, die mit abgegeben werden müssen. Diese findet ihr auf unserer Startseite [www.gewobau-online.de](http://www.gewobau-online.de) unter dem Projekt **Karstadt >> Zum Malwettbewerb Bauzaun** zum Ausfüllen und Unterschreiben für Eure Eltern.

Bitte schreibe Deinen Namen, Anschrift, Alter und Telefon oder E-Mail Adresse auf die Rückseite deines Bildes. Bei Veröffentlichung wird nur der Vorname und das Alter erwähnt.

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme.



Auf farbigen Bannern wird Dein Bild bald zu sehen sein !



## Seit zehn Jahren setzt das Unternehmen auf Öko-Strom Von null auf 17.000 Kunden



### Kundenzentrum im Bahnhof

RMV-Mobilitätszentrale  
Bahnhofsplatz 2  
65428 Rüsselsheim am Main  
Tel. 06142 - 500-0

### Kundenzentrum Walter-Flex-Straße 74

65428 Rüsselsheim am Main  
Tel. 06142 - 500-0

### Öffnungszeiten

Unsere aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website:

[www.stadtwerke-ruesselsheim.de](http://www.stadtwerke-ruesselsheim.de)



### Empfehlen Sie uns!

Wer im März einen Neukunden für die Stadtwerke wirbt, kann sich dafür 50 Euro sichern. Einfach den Stadtwerken die Kontaktdaten des potenziellen neuen Kunden mitteilen und fertig. Kommt es mit dem Geworbenen zu einem Vertragsabschluss, wird die Prämie überwiesen. Teilnahmebogen gibt es in den Kundenzentren der Stadtwerke oder online über:

[www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde](http://www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde)

„Es klingt ein bisschen nach der Karriere vom Tellerwäscher zum Millionär“, zieht Hans-Peter Scheerer, Geschäftsführer der Stadtwerke Rüsselsheim, einen Vergleich zur Erfolgsgeschichte seines Unternehmens: 2011 begannen die Stadtwerke damit, Strom in Rüsselsheim anzubieten – zehn Jahre später haben sie rund 17.000 Kunden und sind der größte Stromversorger im Stadtgebiet.

Den Service vor Ort und ein faires Preis-Leistungsverhältnis sieht Thomas Gapp, Bereichsleiter Kunden und Vertrieb, als Hauptgründe für den Erfolg. Hinzukommt: „Den Kunden gefällt der Gedanke aus Rüsselsheim für Rüsselsheim.“ Wobei dieser Satz nicht mehr ganz stimmt. Seit 2014 liefern die Stadtwerke ihren Strom auch in nahezu alle Kommunen im Rhein-Main-Gebiet.

„Vor allem in Raunheim, Trebur, Nauheim und Flörsheim sind wir schon gut vertreten“, berichtet der Stadtwerke-Chef. Was ihn an der Erfolgsgeschichte besonders freut: „Für unsere Privatkunden bieten wir ausschließlich hochwertigen Ökostrom an.“ Das zeigt nach seiner Ansicht, dass es sehr wohl möglich ist, umweltfreundlich erzeugte Energie zu einem guten Tarif zu verkaufen. „Wir sehen uns hier in der Verantwortung für ein nachhaltiges Wirtschaften.“

Atomkraft als Alternative ist für Scheerer nicht zu verantworten: Die Entsorgung der radioaktiven Abfälle ist auch 50 Jahre nach dem Beginn der Technik nicht geklärt, und in der Praxis erweist sich die Technik nicht immer beherrschbar, wie die Reaktorkatastrophen von Tschernobyl 1986 und Fukushima vor zehn Jahren gezeigt haben.

Die Strommenge, die von den Stadtwerken geliefert wird, stieg im gleichen Maße an wie die Zahl der Kunden auf rund 75 Millionen kWh im Jahr 2020. Im vorigen Jahr wurden somit Dank des Ökostroms fast 3.500 Tonnen Kohlendioxid gespart, die angefallen wären, wenn der Strom aus Öl, Kohle oder Gas gewonnen worden wäre.

„Wir wollen die Energiewende vor Ort vorantreiben“, gibt Thomas Gapp die Zielsetzung vor. Als schönes Beispiel für das Vertrauen sieht er die Bereitschaft von Kunden, sich für Werbe-Aufnahmen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums beim Stromvertrieb einzubringen. „Da haben wir nicht lange suchen müssen.“

Die Stadtwerke belohnen die Bereitschaft, wenn sie von Kunden als Energieversorger weiterempfohlen werden. Im Rahmen der Aktion „Freunde werben Freunde“ erhalten diese im März für jeden geworbenen Neukunden 50 Euro.



Mit ihren Bürgersolaranlagen, wie hier auf dem Dach des Zentralen Omnibusbahnhofs tragen die Stadtwerke auch selbst zur Erzeugung von Ökostrom bei.

## Eine gute Geldanlage: Investieren in Werte, die bleiben Stadtwerke bieten Bürgerbeteiligung an



Eine Geldanlage für die ganze Familie: Mit diesem Motiv werben die Stadtwerke für ihre Bürgerbeteiligung.

Damit in Rüsselsheim die Versorgung mit Gas, Wasser und Strom auch in Zukunft einwandfrei gewährleistet ist, bedarf es umfassender Investitionen in die Verteilnetze. Dafür gibt es zwei Gründe, sagt Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer. Zum einen muss die Infrastruktur ausgebaut werden, beispielsweise um das Projekt Electric City zu verwirklichen: Flächendeckend wird das Stadtgebiet mit Ladesäulen für Elektrofahrzeuge ausgestattet. Zum anderen ist eine Modernisierung alter Leitungen von Nöten. Die Einwohnerzahl von Rüsselsheim wuchs in den 1960-er Jahren sehr rasch und mit ihr der Ausbau der Verteilnetze - doch diese müssen in der Regel nach 60 Jahren erneuert werden.

Die Stadtwerke sind ein erfolgreiches Wirtschaftsunternehmen. 2019 betrug der Konzernjahresüberschuss 3,5 Millionen Euro. So entstand die Idee mit der Bürgerbeteiligung: Die Bürger können in Form von Genussrechten am Erfolg der Stadtwerke teilhaben. Dafür erhalten sie bis zu 2,2 Prozent Zinsen im Jahr.

Es ist die zweite Auflage der Bürgerbeteiligung. Bei der Premiere im vorigen Jahr investierten die Bürger insgesamt 2,7 Millionen Euro. Nach Einschätzung von Jörg Gründinger,

Kaufmännischer Leiter und Prokurist, honorieren die Anleger, dass die Stadtwerke über ein sehr verlässliches Geschäftsmodell mit geringem Risiko verfügen. „Viele Menschen setzen lieber auf ein stabiles Wertschöpfungsmodell in kommunaler Hand anstatt auf krisenanfällige Geldanlagen.“

Die Spanne der Geldbeträge, die die Bürger anlegen können, beginnt mit 1000 Euro und endet bei 199.000 Euro. Wer Energiekunde der Stadtwerke ist, also Gas oder Strom von ihnen bezieht, darf mit einer höheren Verzinsung, bis zu 2,2 Prozent, rechnen. Nichtkunden erhalten bis zu 1,7 Prozent, können aber jederzeit Kunde werden und dann von dem höheren Zinssatz profitieren.

Das Geld aus der Bürgerbeteiligung – übrigens genehmigt von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) - wird ausschließlich in die Infrastruktur der Gas-, Wasser- und Stromversorgung investiert. Hans-Peter Scheerer: „Die Menschen sehen also, wofür ihr Geld ausgegeben wird, und zugleich profitieren sie von den Überschüssen, die die Stadtwerke erwirtschaften.“



### MainÖkoStrom:

Unser Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen. Das schont die Umwelt – und den Geldbeutel. Möchten Sie Planungssicherheit, wählen Sie einen Tarif mit Laufzeit. Möchten Sie flexibel bleiben, können Sie auch einen Tarif ohne Laufzeit nehmen. Günstig ist der Strom in jedem Fall.

Telefon-Hotline: **06142 500-222**

[www.stadtwerke-buergerbeteiligung.de](http://www.stadtwerke-buergerbeteiligung.de)



## Das Frühjahrsprogramm von Kultur123

# Zuversicht und Zusammenhalt in der Pandemie

### Infos & Tickets:

**Servicecenter Kultur123**  
Am Treff 1  
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10-13 Uhr  
Donnerstag 10-18 Uhr

Telefonservice:  
Mo-Do 10-17 Uhr  
Freitag 10-13 Uhr

**stadtbüro Dicker Busch**  
Einkaufszentrum Dicker Busch II  
Virchowstraße 5-7  
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 00

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Fr 8-12 Uhr  
Donnerstag 8-13 Uhr

**Innenstadtbüro**  
Mainstraße 7  
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 40

Öffnungszeiten:  
Mo 7-13 Uhr  
Di, Do 8-12 Uhr und 14-18 Uhr  
Fr 7-12 Uhr  
Sa 9-13 Uhr

oder auf unserem Internetportal:  
**www.kultur123ruesselsheim.de**  
per print@home Tickets bequem vom Sofa aus buchen.

*„Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.“*

Antoine de Saint-Exupéry

Seit März 2020 hält Corona die Welt in Atem. Auch wir von Kultur123 mussten uns den mit der Pandemie einhergehenden Herausforderungen stellen. Aber die Krise hat gezeigt, dass Solidarität unsere Basis und Zusammenhalten unsere Stärke ist. Wir sagen Danke für Ihre Unterstützung in diesem besonderen Jahr.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr sowie Zuversicht, Leidenschaft und Mut, um die Zukunft gemeinsam zu gestalten.

### Dennis Grieser

Kulturdezernent und Bürgermeister

Die Betriebsleitung & das Team von Kultur123 Stadt Rüsselsheim



### vhs Rüsselsheim:

## Frühjahr 2021 – Zeit nehmen, reinspringen



Ab dem 22. Februar 2021 startet an der vhs Rüsselsheim das Frühjahrssemester. Wer auf dem Sprung nach draußen ist, raus aus den eigenen vier Wänden möchte oder neugierig auf die digitalen Angebote in der vhs.cloud ist, für den bietet die vhs Rüsselsheim zahlreiche Angebote. Neues entdecken, gesund und fit bleiben, eine fremde Sprache lernen, miteinander sich digital oder persönlich austauschen – in 146 unterschiedlichen Kursen warten auf alle attraktive Möglichkeiten.

Nähere Informationen finden Sie unter:  
**www.kultur123ruesselsheim.de**

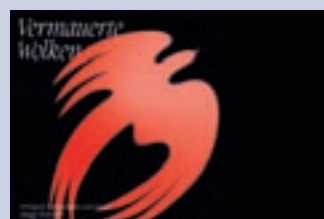


© Kultur123 Stadt Rüsselsheim

### Theater Rüsselsheim:

## 14. Produktion des Jungen Ensembles wird zum Film

Das Junge Ensemble am Theater Rüsselsheim präsentiert in diesem Jahr statt einer Live-Inszenierung ein Film-Projekt. Die Filmadaption „Vermauerte Wolken“, frei nach Aristophanes „Die Vögel“, gibt es auf dem Kultur123 YouTube-Kanal zu sehen. Der Zugang zum Video ist kostenfrei. Uwe John, der Regisseur des diesjährigen Stücks, hat sich als Kameramann und Cutter u.a. vom Fokusthema von Kultur123 Stadt Rüsselsheim inspirieren lassen, welches aktuell „Zeitsprung“ lautet.



### Musikschule:

## Sofort loslegen?!

In vielen Fächern sind auch im laufenden Schuljahr noch Anmeldungen zum Musikschulunterricht möglich. Unsere Lehrkräfte für Cello, Trompete, Saxophon, Klarinette, Querflöte oder Schlagzeug und Percussion freuen sich auf neue Schüler\*innen. Auch die Eltern-Kind-Kurse und die Musikalische Früherziehung werden seit dem 22.02. wieder angeboten. Infos zu unseren Angeboten und den aktuellen Hygienekonzepten finden Sie auf:

**www.kultur123ruesselsheim.de/musikschule**



©Kultur123 Stadt Rüsselsheim

### Stadtbücherei:

## Bücherschau am Treff – Was glaubst du denn?

Ab dem 04.03. präsentiert die Stadtbücherei Rüsselsheim Bücher und mehr zu den Themen Philosophie, Religion, Ethik und New Age. Die Vermittlung von Wissen über die einzelnen Religionen, Feste und Bräuche und zu Unterschieden und Gemeinsamkeiten der Weltreligionen, fördern gegenseitiges Verständnis und den gemeinschaftlichen Zusammenhalt. Bis zum 26.04. werden Medien aus den Bereichen Religion und Pädagogik gezeigt. Die Stadtbücherei freut sich auf Ihren Besuch.

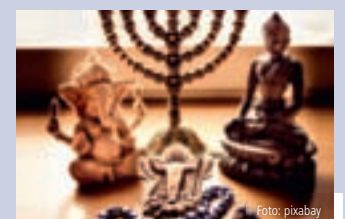


Foto: pixabay



Noch ist der Frühling nicht in Sicht, aber...

## Beim Städteservice stehen die Zeichen auf Grün

Mit dem Frühling kommt das Grün zurück in Gärten, Parks und andere Anlagen. Die rund 60 Mitarbeiter\*innen der Grünpflege haben jetzt schon alle Hände voll zu tun. Denn es gilt, die öffentlichen Anlagen für das Jahr 2021 vorzubereiten.

Der Baum- und Stockschnitt von Sträuchern unter Berücksichtigung des Bundesnaturschutzgesetzes muss bereits vor dem 1. März – also vor der Brut- und Setzzeit – ausgeführt werden. Das Rückschneiden der Triebe ist wichtig, damit die Pflanzen nicht überaltern.

Im Mittelpunkt der Arbeiten in den ersten Märzwochen steht das Pflanzen neuer Bäume. Darüber hinaus schneiden die Gärtnerinnen und Gärtner die Gräser zurück, die im Winter als sogenannte Gerüstbildner in Staudenpflanzungen stehen bleiben. Das Pflanzen der bunten Blumen in den Parkanlagen kann erst erfolgen, wenn das Wetter komplett frostfrei ist. Es wird aber dennoch bereits geplant, welche Pflanzen in diesem Jahr wo gesetzt werden. Die Grünpflege leistet dabei einen wichtigen Beitrag zum Stadtbild der beiden Kommunen.



**Bild 1**  
Bereits in wenigen Wochen werden die Rüsselheimer Parkanlagen dank der intensiven Vorbereitungen des Städteservice in voller Blüte stehen.



**Bild 2**  
Baumrückschnitt per Steiger im Ostpark.

**Bild 3**  
Auch städtisches Inventar wie Parkbänke erhalten zum Frühlingsstart einen neuen Anstrich.



**Bild 4**  
Grünflächenrückschnitt mit schwerem Gerät im Horlachgraben.

Fotos: Städteservice



## Pneumologie des GPR Klinikums schafft endobronchiales Ultraschallgerät an Lungentumor- und Lymphknotendiagnostik

### Die Untersuchung mit dem endobronchialen Ultraschall

Hierbei wird der Patient in eine Schlafnarkose versetzt und bekommt von dem etwa 40-minütigen Eingriff nichts mit. Das Bronchoskop hat einen kleinen Ultraschallkopf an der Spitze des Geräts. Um die Atemwege genau einsehen zu können, ist es am Ende abknickbar. Ein elektronischer Chip überträgt während der Untersuchung das Bild auf ein modernes Ultraschallgerät. Das Gerät kann zusätzlich mit einer Biopsienadel ausgestattet werden, um Gewebeprobe für eine histologische Untersuchung zu entnehmen. Somit kann überprüft werden, ob die Lymphknoten im Brustraum von einer Tumorzelle befallen sind.

Auch viele gutartige Erkrankungen der Lunge bewirken eine Vergrößerung der thorakalen Lymphknoten: zum Beispiel die Sarkoidose, eine entzündliche Krankheit unbekanntem Ursprungs sowie viele andere. Die endobronchiale, ultraschallgestützte Punktion eignet sich sehr gut dafür, gutartige Lymphknotenveränderungen zu diagnostizieren, damit eine gezielte Therapie eingeleitet werden kann.



Dr. Christian von Mallinckrodt (links) und Martin Drees mit dem neuen endobronchialen Ultraschallgerät.

Die Klinik für Lungen- und Bronchialheilkunde (Pneumologie) des GPR Klinikums, die vom Lungenfachzentrum Rhein-Main betrieben wird, kann ab sofort auf eine neue Untersuchungsmethode zurückgreifen, die es ermöglicht, auch kleinste Tumore in der Lunge zu lokalisieren. Die Fachärzte für Pneumologie, Dr. Christian von Mallinckrodt, Dr. Torsten Born und Martin Drees, verwenden dazu ein Endobronchiales-Ultraschall-Gerät (E-BUS-Bronchoskop). Durch den Ultraschall werden die Lymphknotenstationen schonend und ohne Röntgenstrahlen dargestellt. Diese Untersuchung kann entweder durch die Speiseröhre (Endoluminaler Ultraschall „EUS“) oder durch die Bronchien (Endobronchialer Ultraschall „EBUS“) erfolgen. Angeschwollene und damit auffällige Lymphknoten können in derselben Untersuchung sicher punktiert werden. Der Vorteil dieser Methode besteht darin, dass eine mögliche Operation am Brustkorb vermieden werden kann.

„Unser Spezialgebiet besteht im Screening und der Punktion von Lymphknotenstationen im Brustkorb mithilfe dieses Ultraschallgerätes, das in ein Endoskop integriert ist. Insbesondere bei der Erkennung, Einteilung und Einschätzung von Lungenkrebs - auch hinsichtlich der Operabilität - hat sich dieses Verfahren durchgesetzt“, erklärt Dr. Torsten Born.

„Mit diesem neuen Gerät können wir Patient\*innen eine weitere Verbesserung der diagnostischen Möglichkeiten im GPR Klinikum anbieten. Die Untersuchungen können mit höchster Präzision durchgeführt werden und sind so noch aussagekräftiger. Die Kosten für das Gerät belaufen sich auf rund 113.000 Euro. Das GPR Klinikum investiert jährlich mehr als 2 Mio Euro in die Verbesserung der medizinischen Infrastruktur und sorgt damit für eine stetige Weiterentwicklung der Versorgung“, erklärte Achim Neyer, Geschäftsführer des GPR Gesundheits- und Pflegezentrums Rüsselsheim.

Serie: gewobau Auszubildende berichten

# Stabsstelle Unternehmenskommunikation



Pascal Segura, Auszubildender im 1. Lehrjahr

Jährlich bildet die gewobau Immobilienkaufleute aus. Die Auszubildenden lernen während ihrer Lehrzeit alle Abteilungen und Stabsstellen im Hause gewobau kennen. Dort leisten sie tatkräftige Unterstützung. In loser Folge stellen die Auszubildenden deshalb im HALLO NACHBAR „ihre“ Abteilung / Stabsstelle vor und erzählen von ihrer Arbeit dort. In dieser Ausgabe berichtet Pascal Segura über die Stabsstelle Unternehmenskommunikation:

Die Veröffentlichung von Informationen und Hinweisen rund ums Wohnen für die Mieter\*innen und auch die Öffentlichkeit ist eine zentrale Aufgabe der Unternehmenskommunikation. Wichtige Instrumente dazu sind die Internetseite und das Kundenmagazin HALLO NACHBAR. Dafür habe ich Intern bei den zuständigen technischen Abteilungen und bei den Kolleginnen und Kollegen der Kundenbetreuung und im Vermietungsbüro recherchiert, um alle wichtigen Infos und Erklärungen zu den Themen Kinderspielfläche, freies WLAN und Garagennutzung zusammenzustellen. Daraus erarbeiten wir in der Unter-

nehmenskommunikation dann die Beiträge zur aktuellen Frühjahrsausgabe von HALLO NACHBAR.

Ganz am Anfang stand dazu die Redaktions-sitzung mit der Auswahl der Themen, die wir vorschlagen wollten. Da konnte ich mich bereits gut einbringen, denn ich bin ja auch Mieter, wenn auch in einer anderen Stadt. Was könnte die Mieter\*innen in diesem Frühjahr interessieren, worauf wollen wir hinweisen, waren dazu die ersten Fragestellungen, wie bei jeder Ausgabe, erklärten mir die Mitarbeiter\*innen der Unternehmenskommunikation. Dazu gehörten das Organisieren verschiedenster Quellen und sogar die direkte Recherche vor Ort bei den jeweiligen Projekten. Ich durfte Einfluss nehmen auf die Erstellung der Texte und die Auswahl der beigefügten Bilder. Regelmäßige interessante Aufgaben und mehrtägige Arbeitsaufträge haben mir in meiner Zeit in der Unternehmenskommunikation das Gefühl gegeben ein echter Teil der Redaktion zu sein, dessen Vorschläge immer mit Interesse angenommen wurden. Die Texte, an denen ich arbeiten durfte, zeigten immer wieder abwechslungsreichen Inhalt auf und waren trotz der sich wiederholenden Vorgehensweise alle in der Umsetzung einzigartig.

Die Umsetzung von Werbeprojekten hat großes Interesse in mir geweckt und ich habe meiner Ansicht nach einen guten Einblick erhalten in die Unternehmenskommunikation der gewobau.



Am 27.03.2021 findet die alljährliche Rüsselsheimer Ausbildungsmesse statt. Dieses Jahr allerdings Corona-bedingt als Online Veranstaltung. Unter dem Link [www.facebook.com/ausbildung.ruesselsheim](http://www.facebook.com/ausbildung.ruesselsheim) können sich interessierte Jugendliche über die Ausbildungsmöglichkeiten als Immobilienkaufmann/-frau bei gewobau Rüsselsheim informieren. Auch dabei sind der Städteservice Raunheim Rüsselsheim und Kultur123 Rüsselsheim, die ihre Ausbildungsmöglichkeiten für 2021 vorstellen.

„Pascal Segura ist einer von derzeit drei Auszubildenden der gewobau, die jeder mindestens ein Mal während ihrer Ausbildungszeit Einblick in die Aufgaben der Unternehmenskommunikation bekommen und uns damit in unserer Arbeit unterstützen. Wir beteiligen sie an allen unseren Themen und Aufgaben, denn wir möchten, dass sich die künftigen Immobilienkaufleute gut und verständlich ihren Kunden und Geschäftspartnern mitteilen und sie in ihren Anliegen beraten können“.

Petra Lohr, Leiterin der Unternehmenskommunikation.



## main-ruesselsheim.de zeigt die schönen Seiten unserer Stadt

Seit dem 18. Januar 2021 ist das neue Stadtmarketingportal für Rüsselsheim am Main online. Als Ergänzung zur städtischen Internetseite können Sie auf [main-ruesselsheim.de](http://main-ruesselsheim.de) sehens- und erlebenswertes in unserer Stadt entdecken und viele Tipps für Freizeitaktivitäten finden, die auch in Corona-Zeiten möglich sind. Der neue, deutlich komfortablere Veranstaltungskalender macht die Suche nach Ihrem Wunsch-Event bequem, schnell und einfach.

[main-ruesselsheim.de](http://main-ruesselsheim.de) bietet darüber hinaus örtlichen Firmen die Möglichkeit, sich mit ihren Angeboten zu präsentieren. Vom Einzelhandel bis hin zu Gastronomie und Dienstleistungen ist die Rüsselsheimer Geschäftswelt vertreten. Hier finden Sie auch die speziellen Services, die die Rüsselsheimer Unternehmen während der Corona-Pandemie anbieten. Schauen Sie hinter die vielen bunten Bildkacheln auf [main-ruesselsheim.de](http://main-ruesselsheim.de) und erleben Sie Rüsselsheim am Main überraschend anders!

# Extrathema: Vorbereitungen für Beginn der Groß-Modernisierung und des Neubaus im Hessenring 16-38



Haus 28-32 / Ansicht Ost



Haus 34-38 / Ansicht Ost

In diesem Jahr beginnt die gewobau auch ihr Wohnbau- und Modernisierungsprojekt im Hessenring 16-38. Hier werden in den nächsten beiden Jahren die bestehenden vier dreigeschossigen Wohngebäude mit derzeit 72 Wohnungen voll modernisiert und um jeweils ein Stockwerk mit insgesamt 22 Wohnungen aufgestockt. In vier an die Bestandsgebäude angeschlossenen und einem freistehenden Neubau werden weitere 30 Wohnungen entstehen. In den vier angebauten „Satellitenhäusern“ sind dann auch die Aufzüge für die neuen Gebäude bzw. auch das neue Stockwerk und der Zugang in das Bestandsgebäude enthalten.

Insgesamt werden nach Abschluss der Gesamtmaßnahme 124 moderne und zum Teil barrierefreie Wohnungen zur Verfügung stehen, davon 52 neue Zwei-, Drei- und Vierzimmerwohnungen.

„Wir schaffen mit der Gesamtmaßnahme bis zum September 2023 über 3.500 Quadratmeter neuen Wohnraum“, erklärt gewobau-Geschäftsführer Torsten Regenstein. Dafür investiert das kommunale Wohnungsunternehmen rund 20 Millionen Euro.

Zugleich werden die Außenanlagen der Wohnanlagen damit auch aufgewertet und Räume mit einer hohen Aufenthaltsqualität geschaffen. Dabei werden die bisherigen PKW-Stellplätze neu angeordnet und städtebaulich eingebunden. Umgesetzt wird die Modernisierungs- und Neubaumaßnahme in zwei Bauabschnitten.



In diesem Jahr 2021 wird die Modernisierung der Bestandsgebäude im Hessenring 28-38 ab Frühjahr beginnen; ab September sind die Arbeiten an den Aufstockungen vorgesehen. Die dazugehörigen „Satellitengebäude“ werden ab November 2021 erstellt.

Die Modernisierungs- und Dachaufstockungsarbeiten werden im unbewohnten Zustand ausgeführt. Die beteiligten Mietparteien wurden bereits informiert und zum Umzug in andere Wohnungen beraten.



*Hessenring 34-38: Die Visualisierung zeigt das transluzent gestaltete Treppenhaus, welches das Satellitengebäude (links) mit dem Bestandsgebäude verbindet.*

Die Heiztechnik wird mit der bestehenden Heizzentrale mit Warmwasserversorgung im ersten Bauabschnitt organisiert und mit Wärmepumpen und Photovoltaikanlage ergänzt. Im zweiten Bauabschnitt sind je Haus eine Wärmepumpe mit Photovoltaikanlage sowie ergänzend je eine Gas-Thermenanlage vorgesehen. Die „Satellitengebäude“ werden im KfW 55 Standard gebaut. Die Wohngebäude und Wohnungen des 1. Bauabschnittes werden im September des nächsten Jahres bezugsfertig. Die Mieter des zweiten Bauabschnittes haben die Möglichkeit in die neuen Wohnungen des ersten Bauabschnittes einzuziehen.

Der Baubeginn für den zweiten Bauabschnitt mit Vollmodernisierung und Dachaufstockung sowie dem Neubau von „Satellitenhäusern“ im Hessenring 16-26 ist ab dem Frühjahr bzw. ab September 2022 geplant. Diese modernisierten und neuen Wohnungen werden dann ab September 2023 vermietet.

„Die Aufstockung ist auch ökologisch“, betont Geschäftsführer Regenstein, „da die bestehenden Gebäudestrukturen genutzt werden und bei der Aufstockung von Gebäuden keine zusätzliche Flächenversiegelung erfolgt.“ Die Mietparteien in den beteiligten Wohnanlagen wurden über die Gesamtmaßnahme informiert.

## Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 28. Juni 2021 u.a. mit folgenden Themen:

- Neues zum „Wohnen am Friedensplatz“
- „Kultur im Sommer“ in Rüsselsheim am Main